

# **Informationen**

## **von**

### **A bis Z**



**Senioren-Pension** **M**öller GmbH

**Informationen von A bis Z**  
(Anlage 6 des Wohn-, Pflege- und Betreuungsvertrages)

**Für Ihre Unterlagen!**



## **Abwesenheit**

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie das Haus verlassen. Unnötige Sorgen und Nachfragen werden dadurch vermieden.

## **Anregungen, Ideen, Kritik**

Ihre Anregungen, Ideen und Kritik sind uns wichtig und jederzeit willkommen. Sie können sie der Einrichtungsleitung, der Pflegedienstleitung, der Sachbearbeiterin und auch den Mitgliedern des Bewohnerbeirates mitteilen. Ebenso können Sie den „Wunsch- und Kummerkasten“ im Eingangsbereich an der Informationstafel dafür nutzen. Wir gehen allen Anregungen und Kritiken nach und bemühen uns, Lösungen anzubieten.

## **Apotheken**

Sie haben die Möglichkeit, den kostenlosen Lieferservice der Vorstadt-Apotheke zu nutzen. Ihr Einverständnis voraussetzend, übermitteln wir oder Ihre Arztpraxis Ihre Rezepte an die Apotheke. Anfallende Rezeptgebühren oder Eigenanteile rechnen Sie bitte selbst direkt mit der Apotheke ab. Wenn Sie eine andere Apotheke wählen, empfehlen wir Ihnen, mit dieser eine Belieferung in unser Haus abzusprechen.

## **Ärzte**

Selbstverständlich haben Sie freie Arztwahl in unserer Einrichtung. Uns ist es wichtig, dass Sie vom Arzt Ihres Vertrauens behandelt werden. Wenn Sie Begleitung in eine Arztpraxis benötigen, sprechen Sie die Termine bitte mit Ihrem Angehörigen, Betreuer und unseren Mitarbeitern ab.

## **Bus- und Bahnverbindungen**

Die nächstgelegene Bushaltestelle befindet sich ca. 200 m von unserer Einrichtung entfernt, der nächste Bahnhof ist in ca. 4 km in Ratzeburg. Gern sind wir Ihnen behilflich entsprechende Auskünfte über Fahrpläne einzuholen.

## **Bargeld und Wertsachen**

Die Senioren-Pension Möller GmbH übernimmt keine Haftung für Wertsachen und vermisste Geldbeträge. Sie können im Büro ein Taschengeldkonto einrichten und Wertsachen dort verschließen lassen. Wir bitten Sie, dieses zu nutzen. Bitte lassen Sie keine Geldbörse und keine Schlüssel offen liegen. Wir empfehlen Ihnen, größere Geldbeträge und Wertsachen nicht im Zimmer aufzubewahren. Ihre Bank oder Sparkasse berät Sie sicher gerne über die Möglichkeit eines Schließfaches. Siehe auch „Taschengeld, Barbetrag“. Auch bauen wir Ihnen gern ein kleines Schließfach in Ihren Kleiderschrank.

## **Bewohnerbeirat**

Der Bewohnerbeirat ist die von den Bewohnern alle zwei Jahre gewählte Interessenvertretung aller Bewohner der Senioren-Pension Möller GmbH. Sie können sich mit Ihren Anliegen jederzeit an die Mitglieder des Beirates wenden. Die Namen der Mitglieder finden Sie an der Informationstafel im Eingangsbereich sowie in der Beschwerdeliste.

## **Briefe, Post und Briefmarken**

Der gesamte Postverkehr des Hauses kommt in unserem Büro an und wird noch am gleichen Tag an Sie weitergeleitet bzw. in den Verteilerkasten im Dienstzimmer sortiert. Da das Büro am Sonnabend nicht besetzt ist, kann es sein, dass Sie ankommende Briefe erst am folgenden Montag erhalten. Briefe, die Sie abschicken möchten, können Sie gern im Büro abgeben. Wir bringen diese dann zu einem öffentlichen Briefkasten der Post. Auch Briefmarken können Sie im Büro käuflich erwerben.

## **Beschwerden**

Wenn Sie mit den Leistungen unserer Mitarbeiter bzw. unseres Hauses nicht zufrieden sind, bitten wir Sie, dieses direkt bei der Einrichtungsleitung, der Pflegedienstleitung oder der Sachbearbeiterin im Büro zu reklamieren. Wenn Ihre Reklamation nicht gleich behoben werden kann, verpflichten wir uns, Ihnen binnen einer Woche eine Antwort zu geben. Weitere Beratungs- und Beschwerdestellen sind Anlage des Wohn-, Pflege- und Betreuungsvertrages.

## **Besuche**

Wir freuen uns mit Ihnen, wenn Sie Besuch bekommen. In unserem Haus gibt es keine festen Besuchszeiten. Wir bitten Sie lediglich auf Ruhezeiten und eventuelle Zimmernachbarn Rücksicht zu nehmen. Gern können Sie unsere Aufenthaltsräume, Sitzecken und auch den Garten nutzen, um mit Ihrem Besuch ungestört zu sein. Im benachbarten Ratzeburg gibt es diverse Übernachtungsmöglichkeiten für Ihre Besucher.

## **Diät- bzw. Schonkost**

Spezielle Diätvorschriften Ihres Arztes sind für unsere Einrichtung kein Problem. Bitte wenden Sie sich in einem solchen Fall an unsere Küchenleitung. Sie wird dann Ihren individuellen Speiseplan mit Ihnen besprechen.

## **E**lektrogeräte

Das Aufstellen und Nutzen von privaten Elektrogeräten in Ihrem Zimmer bedarf immer der Zustimmung der Einrichtungsleitung. Dieses ist notwendig, um einer Brandgefahr und Verletzungen vorzubeugen. Genehmigte private Elektrogeräte müssen in einem guten technischen Zustand sein und das VDE-Prüfzeichen haben. Eine regelmäßige technische Überprüfung durch einen Elektro-Fachmann ist ebenfalls notwendig.

## **E**hrenamtliche Mitarbeiter

Wir freuen uns über die Unterstützung durch Angehörige, Freunde und Nachbarn bei Aktivitäten innerhalb und außerhalb unserer Einrichtung.

## **F**ahrdienst

Unserer Einrichtung verfügt über ein behindertengerechtes Fahrzeug. Dieses wird für Fahrten zum Arzt oder für Ausflüge genutzt. Bei freier Kapazität bieten wir auch Privatfahrten an. Die Kosten dafür entnehmen Sie bitte den Zusatzleistungen.

## **F**amilienfeiern

Sie haben die Möglichkeit, Ihre privaten Feiern in begrenztem Rahmen in unserer Einrichtung zu gestalten. Bitte sprechen Sie ein solches Vorhaben rechtzeitig mit uns ab. Die Kosten hierfür entnehmen Sie bitte unseren Zusatzleistungen.

## **F**ensterreinigung

Die Reinigung der Fenster erfolgt einmal im Quartal auf unsere Kosten.

## **F**ernseher, Radio

In jedem Zimmer befindet sich ein Kabelanschluss für einen Fernseher bzw. die Möglichkeit, ein Radio anzuschließen. Bitte melden Sie die Geräte bei der GEZ an. Eine Gebührenbefreiung können Sie beim örtlichen Sozialamt beantragen. In einem Mehrbettzimmer muss sich auf jeweils ein Gerät geeinigt werden. Die Geräte in den Zimmern gehören nicht zur Ausstattung der Einrichtung. Diese stellt die Geräte in den Aufenthaltsräumen und zahlt auch dafür an die GEZ.

## **Frisör**

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr kommt eine Frisörin ins Haus. Es steht Ihnen frei, diesen oder einen anderen Frisör zu nutzen. Die Abrechnung erledigen Sie bitte selbst bar oder erfolgt durch unser Büro über Ihr persönliches Taschengeldkonto. Beachten Sie bitte unsere Zusatzleistungen.

## **Fußpflege**

Regelmäßig oder bei Bedarf kommt eine medizinische Fußpflegerin in unser Haus und bietet Ihre Dienstleistung an. Auch hier steht Ihnen frei, diese oder eine andere Fußpflegerin zu nutzen. Die Abrechnung erledigen Sie bitte selbst bar oder erfolgt durch unser Büro über Ihr persönliches Taschengeldkonto. Beachten Sie bitte hierzu unsere Zusatzleistungen.

## **Garten**

Wir laden Sie ein, unseren Garten mit Kräuterhochbeet zur Freude und Erholung zu nutzen. Wenn Sie Gefallen an der Pflege unserer Pflanzen haben, dürfen Sie sich gern betätigen. Bitte wenden Sie sich dann an unsere Betreuungskraft.

## **Geselligkeit**

Unsere Betreuungskräfte und auch alle anderen Mitarbeiter bieten Ihnen verschiedene regelmäßige Angebote zum geselligen Zusammensein und Pflege von Freizeitinteressen an. Kulturelle Veranstaltungen innerhalb und außerhalb unserer Einrichtung ergänzen das monatliche Programm. Die wechselnden Veranstaltungsangebote entnehmen Sie bitte dem Wochenprogramm, das an der Informationstafel im Eingangsbereich aushängt. Nutzen Sie bitte auch selbstverständlich die Aufenthaltsräume, Sitznischen und den Garten für gemütliches Zusammensitzen, plaudern, lesen, spielen, fernsehen, oder, oder .... Diverse Spiele und eine kleine Bibliothek stehen Ihnen zur Verfügung. Gerne nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Anregungen auf.

## **Getränkeversorgung**

Jeder Bewohner erhält Mineralwasser (mit und ohne Kohlensäure), Kaffee, Tee und Milch im Rahmen der täglichen Verpflegung. Weitere Getränkesorten können über die Zusatzleistungen dazugebucht werden oder sind selbst zu besorgen.

## **Gottesdienst**

Ca. 400 m von unserer Einrichtung entfernt, befindet sich eine evangelische Kirche, die regelmäßig zu Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen einlädt. Auch ein Pfarrcafé freut sich auf Ihren Besuch.

Ein katholischer Pfarrer kommt regelmäßig ins Haus.

## **Haustechnik**

Unser technischer Leiter kümmert sich um alle technischen Belange der Einrichtung und um die Gartenpflege. Bitte melden Sie notwendige Reparaturen an hauseigenem Mobiliar und technischen Einrichtungen an ihn. Wir bemühen uns um eine schnelle Behebung des Schadens.

Für Reparaturen an Ihrem persönlichen Eigentum berät Sie der Mitarbeiter gerne und kann Ihnen kompetente Fachfirmen zur Behebung des Schadens nennen.

Bitte befestigen Sie Gegenstände an den Wänden (Bilder, Regale usw.) grundsätzlich nur mit Absprache des technischen Leiters. Gerne bietet er Ihnen auch auf Ihren Wunsch Hilfestellungen beim Ein- oder Auszug als Zusatzleistung mit Berechnung eines Entgeltes an.

## **Hauswirtschaft**

Die Mitarbeiter sind für Sie tätig in den Bereichen:

- Wäscheversorgung
- Raumpflege
- Wohnliche Gestaltung des Hauses

## **Hilfsmittel**

Verschiedene Hilfsmittel (z. B. Gehwagen, Rollstühle und Zubehör, Spezialessbestecke) für Ihren persönlichen Bedarf erhalten Sie bei einem Sanitätshaus Ihrer Wahl gegen Vorlage einer ärztlichen Verordnung. Der Service der Sanitätshäuser umfasst Fachberatung, Hilfsmittelauswahl und –anpassung, sowie die erforderliche Wartung und Reparatur.

Unsere Mitarbeiter informieren Sie gerne und kümmern sich auf Wunsch auch um eine entsprechende Vermittlung.

Bitte beschriften Sie alle Pflegehilfsmittel, die Sie von Ihrer Kasse erhalten haben, mit Ihrem Namen. Auch dabei helfen wir Ihnen gerne.

## **I**nformationstafel

Im Eingangsbereich befindet sich eine Pinnwand. Hier finden Sie folgende Informationen:

- Wöchentlicher Speiseplan
- Wöchentlicher interner Veranstaltungskalender
- Hinweise auf externe Veranstaltungen
- Monatliche Geburtstagsliste der Bewohner und Mitarbeiter
- Namen und Fotos des Bewohnerbeirates
- Name und Foto der von den Bewohnern gewählten Vertrauensperson
- Beratungs- und Beschwerdestellen und
- Einen „Wunsch- und Kummerkasten“ mit entsprechenden Formularen.

## **K**rankenhaus

Das nächstgelegene Krankenhaus ist das DRK-Krankenhaus in Ratzeburg. Es ist ca. 3 km entfernt.

## **K**rankengymnastik und andere Therapien

Wenn Sie Leistungen eines Krankengymnasten oder eines anderen Therapeuten wünschen, benötigen Sie dazu eine ärztliche Verordnung oder zahlen diese Leistungen selbst. Bitte vereinbaren Sie dann mit dem Therapeuten Ihrer Wahl individuell die Termine und Abrechnungsmodalitäten. Gern sind wir Ihnen dabei behilflich.

## **K**üche und Service

Die Küchen- und Servicemitarbeiter sorgen für Ihr leibliches Wohl. Wir bieten täglich ein ernährungsphysiologisch ausgewogenes Speisenangebot, das auf die speziellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Bewohner ausgerichtet ist (siehe auch unter „Diät“). Die Küchenleitung nimmt gern Ihre Wünsche und Anregungen entgegen. Darüber hinaus sind wir jederzeit für Lob und Kritik dankbar.

## **L**ebensmittel

Bitte lagern Sie keine Lebensmittel in Ihrem Zimmer. Ordnungsgemäß verschlossene und beschriftete Lebensmittel können Sie gern für kurze Zeit und in begrenztem Rahmen in der Küche abgeben. Bitte beachten Sie auch unser Informationsblatt für mitgebrachte Speisen und Lebensmittel.

## **Mahlzeiten**

Wir bieten Ihnen täglich vier Mahlzeiten. Diese servieren wir Ihnen im Aufenthaltsraum, im Wintergarten, auf der Terrasse oder, wenn Sie erkrankt sind, in Ihrem Zimmer. Als Zusatzleistung servieren wir auch dauerhaft die Mahlzeiten in Ihren Wohnraum.

Zu folgenden Zeiten können Sie Ihre Mahlzeiten einnehmen:

Frühstück	von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Mittag	von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Nachmittagskaffee	von 14:15 Uhr bis 15:30 Uhr
Abendessen	von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Am späten Vormittag werden Ihnen noch Getränke, Obst u. ä. gereicht. Sie haben zwischendurch Hunger oder Appetit? Auch das ist kein Problem. Bitte sagen Sie es unseren Mitarbeitern, diese richten Ihnen gern etwas her.

Falls Sie zu den Essenszeiten verhindert sein sollten, sagen Sie den Mitarbeitern bitte Bescheid, damit diese Ihnen das Essen für einen späteren Zeitpunkt aufbewahren können.

## **Namenskennzeichnung**

Siehe „Wäsche und Bekleidung“

## **Nofall-Regelungen**

Damit wir Ihnen auch im Notfall Ihren Wünschen entsprechend helfen können, bitten wir Sie, uns schon im Voraus folgendes mitzuteilen:

- Haben Sie eine Patientenverfügung verfasst? Wenn ja, geben Sie uns und Ihrem Hausarzt davon unbedingt eine Fotokopie zur Kenntnis.
- Haben Sie eine Vorsorgevollmacht aufgesetzt? Wenn ja, benötigen wir auch hiervon eine Fotokopie.
- Welchen Angehörigen sollen wir im Notfall informieren?

Unsere Mitarbeiterin im Büro nimmt Ihre Wünsche gerne im Gespräch mit Ihnen auf und notiert Sie in der Dokumentation.

## **Parken**

Im gesamten Bereich der Auffahrt zum Haupteingang unseres Hauses ist das Halten von Fahrzeugen und Abstellen von Fahrrädern verboten, da hier die Bestimmungen für Rettungswege gelten. Es stehen Ihnen ein Fahrradstellplatz und der Parkplatz direkt vor dem Haus zur Verfügung.

## **P**flege

Wir unterstützen Sie in den Bereichen der Körperpflege, Bewegung, Ernährung und Behandlungspflege entsprechend Ihrem individuellen Hilfebedarf und dem Rahmenvertrag über die vollstationäre pflegerische Versorgung für das Land Schleswig-Holstein (Bestandteil des Vertrages). Unser Anliegen ist es, Ihre Selbstständigkeit zu erhalten und so weit wie möglich zu fördern („aktivierende Pflege“). Um dieses Ziel zu erreichen, führen wir eine Pflegedokumentation, in der alle wichtigen Informationen zusammengetragen werden. Sie haben jederzeit das Recht, Ihre Dokumentation einzusehen.

## **P**ost

Siehe „Briefe, Post und Briefmarken“

## **P**riate Feiern

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihre privaten Feiern in begrenztem Rahmen hier im Haus durchzuführen. Dieses ist eine Zusatzleistung und sollte möglichst 14 Tage vor dem Termin im Büro angemeldet werden. Wir beraten Sie gerne.

## **R**adio

Siehe „Fernseher und Radio“

## **R**auchen

Im gesamten Haus ist das Rauchen nicht gestattet. Bitte nutzen Sie dafür den Innenhof.

## **R**aumpflege

Montags bis freitags wird Ihr Zimmer gereinigt, die entsprechenden Bereiche desinfiziert und der Müll entsorgt. Die Raumpflege erfolgt in der Zeit von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr, jedoch nicht in der Mittagsruhe und in den Zeiten der Grundpflege. Am Wochenende erfolgt eine Sichtreinigung und die Desinfektion der entsprechenden Bereiche durch die Pflegekräfte. Unser Hygienehandbuch gibt genaue Angaben über Art und Umfang und kann eingesehen werden.

## **R**eligöse Begleitung

Der Pastor der Ziethener Kirchgemeinde kommt vierteljährlich ins Haus und hält einen Gottesdienst. Weitere religiösen Angebote entnehmen Sie bitte den aktuellen Veranstaltungsplänen an der Informationstafel im Eingangsbereich. Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie den persönlichen Besuch eines Seelsorgers wünschen.

## **R**eparaturen

Siehe „Haustechnik“

## **S**chlüssel

Sie können auf Wunsch einen Zimmerschlüssel erhalten. Die Mitarbeiter dürfen während Ihrer Abwesenheit Ihr Zimmer betreten, um es zu reinigen, Ihre persönliche Wäsche abzulegen oder in einem Notfall. Bitte bewahren Sie den Schlüssel sorgfältig auf, um unberechtigten Zugriff zu vermeiden. Den Verlust melden Sie bitte umgehend im Büro.

## **T**ageszeitungen, Zeitschriften, Tagespost

Sie können Ihre Tageszeitung/Zeitschrift im Abonnement beziehen und im Büro abholen. In den Aufenthaltsräumen stehen Ihnen außerdem einige Zeitschriften zur Ansicht zur Verfügung. Von Montag bis Freitag liegt auf den Frühstückstischen eine interne Tagespost aus, die Sie auf das tägliche Geschehen aufmerksam macht und Sie etwas unterhalten soll.

## **T**aschengeld, Barbetrag

Gerne sind wir bereit, ein Barbetragskonto für Sie zu verwalten. Das hat für Sie den Vorteil, dass Sie nicht so viel Bargeld bei sich tragen bzw. in Ihrem Zimmer aufbewahren müssen. Im Rahmen unserer Zusatzleistungen rechnen wir dann mit den externen Dienstleistern (Frisör, Fußpflege usw.) direkt für Sie ab. Ist der Barbetrag aufgebraucht, erhalten Sie eine Abrechnung mit allen dazugehörigen Originalbelegen.

## **T**elefon

In jedem Zimmer befindet sich ein Telefonanschluss. Bitte melden Sie diesen Anschluss selbst an und rechnen direkt mit Ihrem Anbieter ab. Selbstverständlich können Ihre Angehörigen auch bei uns anrufen, wir bringen Ihnen dann ein tragbares Telefon.

## **V**eranstaltungen

Unsere Mitarbeiter organisieren und veranstalten verschiedene Angebote geselliger, kultureller, kreativer und musischer Art sowie Bewegungsangebote. Sie vermitteln religiöse und seelsorgerische Begleitung. Siehe auch „Geselligkeit“.

Jährlich veranstalten wir z. B. ein Sommerfest, zu dem auch Angehörige und Betreuer eingeladen werden.

## **V**ersicherung

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung, damit Sie im Falle eines durch Sie verursachten Personen- oder Sachschadens finanziell abgesichert sind. Auch mitgebrachte Gegenstände müssen selbst versichert werden.

## **V**erwaltung

In der Verwaltung erfolgt unter anderem die monatliche Rechnungserstellung der Wohn- und Pflegekosten, der von Ihnen gewünschten Zusatzleistungen sowie die Abrechnungen mit den Pflegekassen und Sozialämtern. Auch Ihr Taschengeldkonto wird hier geführt (siehe auch „Taschengeld“).

Unser Büro befindet sich im Nebengebäude und ist Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr; Dienstag von 11:00 bis 17:30 Uhr und Freitag von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten können Termine vereinbart werden.

## **W**äsche und Bekleidung

Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen stellen wir Ihnen vom Haus zur Verfügung. Die Versorgung und die Reinigung haben wir an einen externen Dienstleister gegeben. Fremdwäsche reinigt dieser nicht. Sie können selbstverständlich auch Ihre private Haushaltswäsche hier benutzen, die Reinigung dafür müssen wir Ihnen jedoch berechnen.

Ihre Wäsche können Sie im Rahmen der Grundpflege an die Pflegekraft geben. Jeden Mittwoch wird die Wäsche vom externen Unternehmen abgeholt und die Woche darauf gereinigt zurückgebracht.

### **O**berbekleidung

Die Oberbekleidung wird im Rahmen der Wohn- und Pflegekosten von einem Unternehmen außerhalb unseres Hauses gewaschen, wenn sie maschinell waschbar und Trockner geeignet ist. Wolle, Seide, Leinenkleidung muss in jedem Fall an die Reinigung weitervermittelt werden. Die Kosten hierfür entnehmen Sie bitte den Zusatzleistungen.

Sie erhalten bei Einzug einen Wäschesack, in dem Sie Ihre Schmutzwäsche verstauen können. Unser Personal kümmert sich dann um alles Weitere.

Die Wäsche wird jeden Mittwoch abgeholt und am folgenden Mittwoch gereinigt zurückgeliefert. Dann wird Ihre persönliche Wäsche gleich an Sie weitergeleitet bzw. in Ihren Schrank einsortiert.

### **Private Federkissen und Oberbetten**

Falls Sie Ihr eigenes Federkissen oder Oberbett mitbringen, kann dieses nur als Zusatzleistung in der Reinigung gesäubert werden. Unser Haus stellt Kissen und Oberbett zur Verfügung. Legen Sie jedoch großen Wert auf Ihr eigenes Kissen oder Oberbett, so wäre es sinnvoll, pflegeleichte Ware mitzubringen. Diese muss ebenso wie alle Wäscheteile mit Ihrem Namen gekennzeichnet sein. Gleiches gilt für sonstige Kissen, Nackenrollen usw.

Es ist erforderlich, Ihre gesamte Wäsche und Bekleidung und möglichst auch Kissen, Tischdecken und andere private Textilien mit Namen zu kennzeichnen, damit wir sie immer wieder als Ihr Eigentum erkennen.

Die Kennzeichnung wird von der Wismarer Wäscherei übernommen und von uns über das Taschengeldkonto abgerechnet (pro Stück gekennzeichnete Wäsche werden 0,65 € berechnet).

Wenn Sie Wäschestücke vermissen, melden Sie sich bitte im Büro.

Durch den pflegebedingten Wäscheverbrauch, den Reinigungsturnus und das häufige Waschen mit antibakteriellem Waschmittel ist mit einem höheren Verschleiß an Bekleidung zu rechnen als Sie es bisher gewohnt waren. Als Grundausstattung empfehlen wir folgendes:

- 10 x kochfeste Unterwäsche
- 7 Strumpfhosen bzw. 7 Paar Socken und einen Wäschesack ca. 30 x 30 cm
- 5 Pullover
- Diverse Oberbekleidung für 14 Tage (Blusen/Hemden, Kleiderröcke, Hosen, Kleider, Strickjacken, Westen usw.)
- 7 Nachthemden bzw. Schlafanzüge
- Bademantel
- Jacken entsprechend der Witterung
- Feste Schuhe und Hausschuhe
- Waschtasche mit Zahnbürste, Zahnputzbecher, Prothesenbecher, Körperspray, Körperlotion, Parfüm, Rasierapparat, Kamm, Bürste usw.)
- Nageletui beschriftet mit Namen

Nachtwäsche sollte aus kochbaren, pflegeleichten Stoffen, am besten aus bügelfreier Trikotware, bestehen.

**Wenn Sie in dieser Broschüre ein Stichwort vermissen, das Ihrer Meinung nach erläutert werden sollte, geben Sie uns bitte eine Nachricht. Vielen Dank!**